Zusammenfassung

Denzer-Speck, David

„Währungswettbewerb in China zwischen 1850 und 1950: Eine Fallstudie zu Hayeks entnationalisiertem Geld?“

Der vorliegende Aufsatz behandelt die Frage, ob sich das chinesische Währungssystem zwischen 1850 und 1950 mit der Vorstellung des entnationalisierten Geldes nach F. A. von Hayek vergleichen lässt. Obgleich unterschiedliche Währungen während des gesamten Untersuchungszeitraums in China existierten und untereinander im Wettbewerb standen, lässt sich nur die Situation bis zu Beginn des 20. Jahrhunderts mit der Vorstellung eines denationalisierten Geldangebots in Übereinstimmung bringen. Darüber hinaus finden sich Hinweise, dass das dezentrale Geldangebot von im Wettbewerb stehenden Banken Schutz vor Inflation bot, indem es zur Beibehaltung der Konvertibilität von Banknoten in Edelmetall beitrug. Diesem Vorteil des dezentralen Systems standen jedoch beträchtliche Informations- und Transaktionskosten gegenüber.